

Auszug aus Prüfungsberichten Fach Gebäudetechnik, Elektro



Modellinstallation der Berufsprüfung, Elektro:

Arbeiten an Elektromodul:

- Leuchtmittel, Halogen, LED etc.
- Schalter und Schaltungen
- Zeitschaltuhren
- Mess- und Prüfprotokolle
- Dokumentenbewirtschaftung
- Wartung und Anschluss eines Beamers
- Leitsystem Zweck und Einsatz
- Sicherheit, Notbeleuchtung
- Leitungsschutzschalter
- Steckdosentypen
- Pläne und Schemas

Praktische Prüfung (60 Minuten)

Im praktischen Teil wurden die Kandidierenden in den Bereichen Sanitär, Heizung (Heizung/Lüftung/Klima) und Elektro für jeweils 20 Minuten geprüft

Elektro Praktisch mündlich

BMA, Stecker und Notbeleuchtung prüfen. Leitungsschutzschalter, Schmelzsicherungen, FI- und Motorschutzschalter erklären. Brandabschottung und Gefahren/Erste Hilfe aufzeigen. Leuchtmittel und Schalter, Schaltungen, Bewegungsmelder/Dämmerungsschalter, Zeitschaltuhren/Minuterie erkennen und erklären. Energieeffizienz/Energiesparen/Wartung der Beleuchtung aufzeigen. Wartung und Anschluss von Beamer, Telefon, TV und Glasfaser erklären. UKV-Patchen in MM-Verteiler und Rack. Den Zweck und die Vor- und Nachteile von Leitsystemen aufzählen. Installationspläne/Schema erklären. Sicherheitsnachweis, Betriebsanleitungen, Mess- und Prüfprotokolle erklären. Dokumente archivieren und bewirtschaften

Gebäudetechnik

Schriftliche Prüfung (60 Minuten)

Es waren insgesamt 14 Aufgaben zu lösen. Die Prüfung wurde gemäss Prüfungsordnung 2016 und aktueller Wegleitung erstellt und durchgeführt. Die Fragen wurden teilweise vernetzt gestellt. Folgende Fachgebiete wurden abgefragt:

- Erkennung und Einsatzmöglichkeit einer Füll- und Entleer Armatur im Heizungs- und Sanitärbereich.
- Erkennung und Funktionsbeschreibung einer Enthärtungsanlage.
- Benennung und Funktionsbeschreibung von Komponenten in einem Lüftungsschema, inkl. Fehlerfindung einer falschen Farbbezeichnung.